

Frau Ortsbürgermeisterin Gisela Stasitzek
Ortsrat Deckbergen-Schaumburg-Westendorf

per E-Mail

Rinteln-Schaumburg, 17.01.2022

Verkehrssicherheit auf der Osterburgstraße (K 71) nördlich der Ortslage Deckbergen

Sehr geehrte Frau Stasitzek,

in der nächsten Sitzung des Ortsrats Deckbergen-Schaumburg-Westendorf möchten wir Folgendes zur Abstimmung stellen:

Der Ortsrat Deckbergen-Schaumburg-Westendorf unterbreitet der Stadt Rinteln hiermit gemäß § 94 Abs. 3 S. 1 NKomVG den Vorschlag, gegenüber dem Landkreis Schaumburg als zuständiger Straßenverkehrsbehörde bzw. zuständigem Straßenbaulastträger darauf hinzuwirken, auf der Osterburgstraße (K 71)

- 1. ab dem Ortsausgang Deckbergen bis zu dem bereits unterhalb des Wanderparkplatzes „Springsteine“ angeordneten Tempo-50-Bereich die Geschwindigkeit in beiden Fahrtrichtungen ebenfalls auf 50 km/h zu beschränken,**
- 2. im Bereich der Wanderparkplätze „Deckbergen“ und „Springsteine“ in beiden Fahrtrichtungen Verkehrsschilder mit dem Zeichen 133 (Fußgänger) nach Anlage 1 zu § 40 Abs. 6 und 7 StVO aufzustellen, soweit solche dort noch nicht vorhanden sind,**
- 3. gegenüber der Ausfahrt des Wanderparkplatzes „Springsteine“ einen Verkehrsspiegel aufzustellen.**

Wir bitten, einen entsprechenden Tagesordnungspunkt vorzusehen.

Begründung:

Auf der Osterburgstraße (K 71) nördlich von Deckbergen gilt ab Ortsausgang das außerorts übliche Tempolimit von 100 km/h. Mit dieser Geschwindigkeit passieren also regelmäßig Fahrzeuge den Wanderparkplatz „Deckbergen“, die Osterburgstraße 34 sowie die Einmündung zur Straße Am Hasenbrink (Abb. 1).

Vom Wanderparkplatz „Deckbergen“ aus starten aber viele Wanderer, um entweder die Wanderroute „RI 4 – Westendorfer Egge-Route“ oder die Wanderroute „RI 5 – Drei-Burgen-Route“ einzuschlagen (Abb. 3 und 4). Beide Routen sind bei Touristen wie Einheimischen sehr beliebt.

Um zu den Routen zu gelangen, müssen die Wanderer seitlich an der Osterburgstraße – **im Tempo-100-Bereich (!)** – entlanggehen. Zur Wanderroute RI 4 muss die Straße sogar gequert werden. Durch den Kurvenverlauf ist der Bereich sehr schlecht einsehbar (Abb. 2).

Der einseitig verlaufende Bürgersteig endet auf Höhe des Ortsausgangsschildes, so dass auch die Anwohner außerhalb der geschlossenen Ortschaft (Osterburgstraße 34, Am Hasenbrink) den Straßenrand nutzen müssen.

Für den Schutz der Fußgänger in den genannten Bereichen halten wir eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h unerlässlich, ebenso das Aufstellen von Verkehrsschildern, welche auf die mögliche Anwesenheit von Fußgängern hinweisen.

Für Autofahrer, die den Wanderparkplatz „Springsteine“ in Richtung Osterburgstraße verlassen möchten, ist zudem der Verkehr nur sehr schlecht einsehbar. Hier könnte unserer Ansicht nach ein Verkehrsspiegel Abhilfe schaffen, welcher gegenüber der Ausfahrt aufgestellt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Sack

Mitglied des Ortsrats Deckbergen-Schaumburg-Westendorf

Antje Rinne

beratendes Mitglied des Ortsrats Deckbergen-Schaumburg-Westendorf

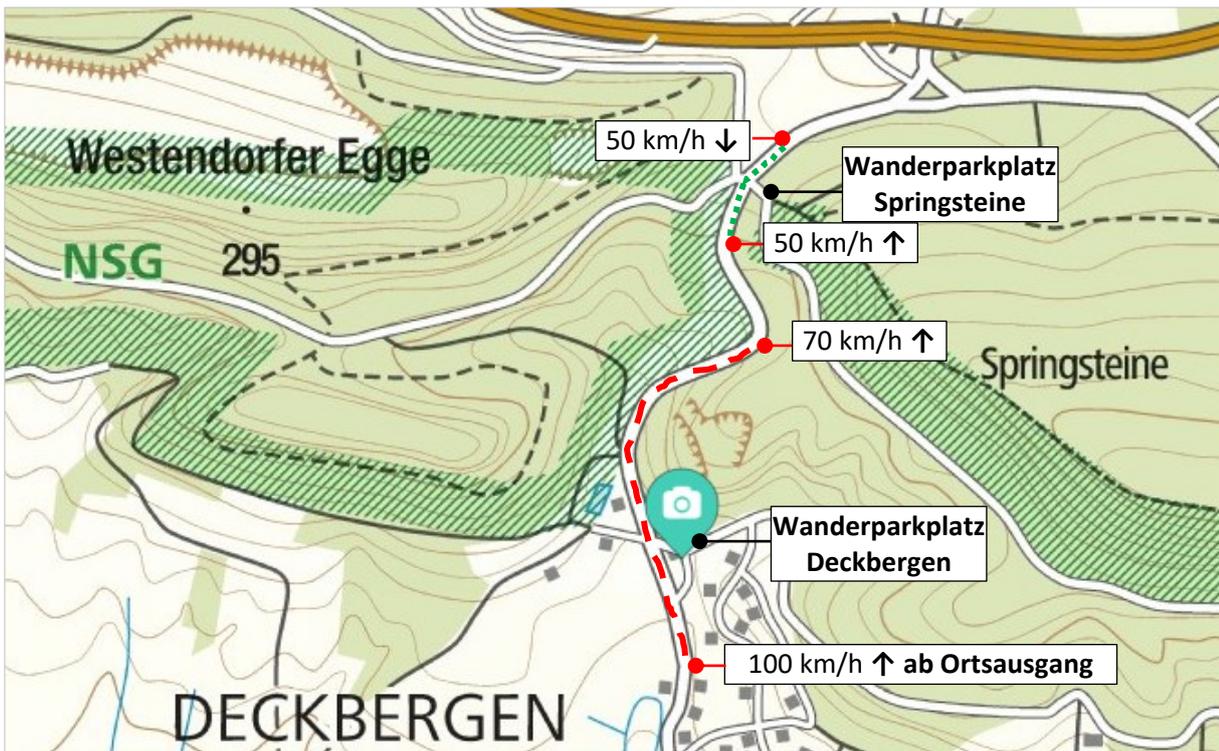


Abb. 1: Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Osterburgstraße (K 71) nördlich der Ortslage Deckbergen.

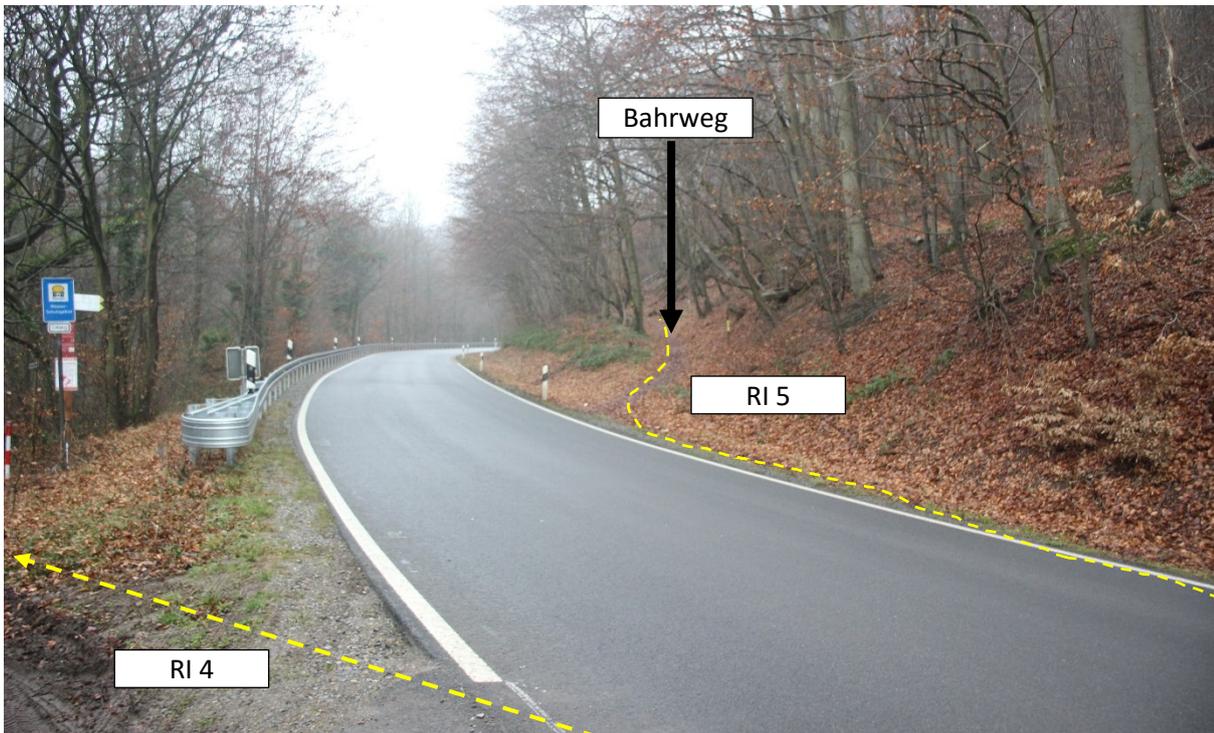


Abb. 2: Die Osterburgstraße (K 71) im Bereich der beiden Wanderrouen. Links wird die Wanderroute „RI 4“, rechts über den Bahrweg die Wanderroute „RI 5“ eingeschlagen. **Aktuell gilt hier Tempo 100!**

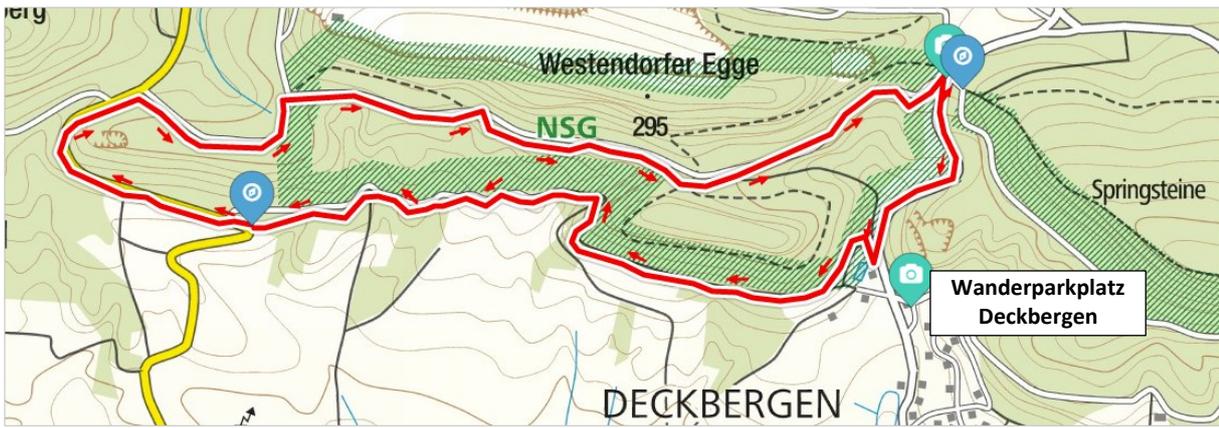


Abb. 3: Wanderroute „RI 4 – Westendorfer Egge-Route“.



Abb. 4: Wanderroute „RI 5 – Drei-Burgen-Route“.

Kartenausschnitte: www.westliches-weserbergland.de